



hallesaale^{*}
HÄNDELSTADT

28. September bis 4. Oktober

PROGRAMM

2020

Zusammen leben,
zusammen wachsen.



IMPRESSUM

27. Interkulturelle Woche 2020 in Halle (Saale)

28. September bis 4. Oktober 2020

„Zusammen leben, zusammen wachsen“.

Ansprechpartner: Satenik Roth und Gunter Willimsky
Verband der Migrantenorganisationen Halle (Saale) e.V.

Hackebornstr. 2, 06108 Halle (Saale)

Tel: 0345-123 076 22

kontakt@vemo-halle.de

www.vemo-halle.de



Inhalt	Seite
Impressum	2
Grußwort	4
Feste Veranstaltungstermine:	
28. September	6
23. September	7 - 12
24. September	13 - 15
25. September	16
26. September	17 - 19
27. September	20
28. September - 2. Oktober	21
29. September	22 - 23
30. September	24 - 26
1. Oktober	27 - 29
2. Oktober	30
3. Oktober	31
4. Oktober - 6. Oktober	32
5. Oktober	33 - 34
5. Oktober - 7. Oktober	35
6. Oktober	36
7. Oktober	37 - 38
8. Oktober	39 - 41
9. Oktober	42
Flexible Veranstaltungstermine	43 - 45
Kooperationspartner	46

***Bitte beachten Sie: Die Veranstaltungen sind so aufgeführt, wie sie zum Zeitpunkt der Drucklegung geplant wurden. Sie können sich vor Veranstaltungsbeginn unter www.ikw.halle.de informieren, ob Änderungen im Ablauf oder Ort der Veranstaltung notwendig geworden sind.**



Liebe Hallenserinnen und Hallenser,

jetzt erst recht! Die Corona-Pandemie beschäftigt nach wie vor unsere Stadt, das Land, ja, die ganze Welt – dennoch finden vielerorts und auch in Halle (Saale) die Vorbereitungen zur diesjährigen Interkulturellen Woche (IKW) statt. Das ist gut und richtig; tatsächlich scheint es sogar wichtiger denn je, in diesen Zeiten die Themen und Anliegen der Interkulturellen Woche offensiv zu vertreten.

Auch dem IKW-Motto „Zusammen leben, zusammen wachsen“ lassen sich angesichts von Corona neue Aspekte abgewinnen: Den nur allzu menschlichen Wunsch nach Gemeinschaft machten die nötigen Kontaktbeschränkungen zumindest zeitweise zunichte – und zusammen wachsen, das lässt sich ja auch so verstehen, dass man aus einer Krise gestärkt hervorgeht.

Natürlich nimmt auch das Programm der diesjährigen Interkulturellen Woche an einigen Stellen Bezug auf die Pandemie und ihre Folgen, die ja in ihrer Gesamtheit immer noch nicht absehbar sind. Wenn es jedoch eine

Lehre gibt, die wir bereits jetzt ziehen können, dann diese: Eine solidarische Grundhaltung – bezogen sowohl auf den Einzelnen wie auf die Gesellschaft – ist nichts, was wir uns in Abhängigkeit von anderen Faktoren mal leisten wollen und ein anderes Mal eben nicht. Sie ist vielmehr überlebenswichtig, nicht nur in Krisenzeiten.

So lade ich Sie herzlich ein: Nutzen Sie die Möglichkeiten, die die Interkulturelle Woche bietet. Lassen Sie uns gemeinsam das Motto mit Leben erfüllen. Mein Dank gilt schließlich allen Engagierten beim Verband der Migrantenorganisationen Halle (Saale) e.V. für die diesjährige Koordination der Interkulturellen Woche, die mit Sicherheit eine ganz besondere wird.

Herzlich

Bernd Wiegand

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Montag, 28. September 2020

Eröffnung der Interkulturellen Woche 2020 aus der Neuen Residenz

Die IKW geht online – für einen Tag. Der Verband der Migrantenorganisationen Halle (Saale) e.V. lädt Sie in Kooperation mit der Stadt Halle (Saale) und mit Unterstützung des Beruflichen Bildungswerks e.V. Halle-Saalkreis zur Eröffnung der Interkulturellen Woche 2020 ein. Zusammen leben – zusammen wachsen, unter diesem Motto können Sie ein buntes Bühnenprogramm mit vielen Aktionen und Highlights digital miterleben. Für ein vielfältiges gemeinsames Miteinander in unserer Stadt. Seien Sie gespannt und schalten Sie ein!

Ort: www.ikw.halle.de

Zeit: ab 14 Uhr abrufbar

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter: Verband der Migrantenorganisationen Halle (Saale) e.V. in Kooperation mit der Stadt Halle (Saale) und Unterstützung des Beruflichen Bildungswerks e.V. Halle-Saalkreis

Kontakt: Satenik Roth, Tel.: 0345 68 20 26 67, kontakt@vemo-halle.de

Mittwoch, 23. September 2020

Internationales Frauenfrühstück

Wir laden alle Interessierten herzlich zum internationalen Frauenfrühstück ein. Mütter mit Migrationshintergrund stellen sich und Ihre Lebensgeschichten in lockerer Atmosphäre vor und freuen sich über GesprächspartnerInnen. Gerne können eigene Speisen und Getränke mitgebracht werden. Gemeinsam wollen wir gemütlich frühstücken und uns dabei näher kennenlernen. Zusammen frühstücken ist viel schöner!

Wir bitten um vorherige Anmeldung per E-Mail oder Telefon.

***Ort:** Mehrgenerationenhaus „Pustebblume“, Zur Saaleaue 51a, 06122 Halle (Saale), Seminarraum 1 (1. Etage)*

***Zeit:** 10-12 Uhr*

***Eintritt:** kostenfrei*

***Veranstalterin:** AWO SPI GmbH, Projekt „Stark im Beruf – Anlaufstelle für Mütter mit Migrationshintergrund“*

***Kontakt:** Christiane Maue, Tel.: 0345 68 69 48 13, c.maue@spi-ost.de*

Mittwoch, 23. September 2020

Tag der offenen Tür mit Integrationskurs-Schnupperstunde

Was lernt man eigentlich in einem Integrationskurs? Wer sind Nasrin und Jamal Fani? Und was muss man wissen, um auf ein „Leben in Deutschland“ gut vorbereitet zu sein? Unsere Sprachschule öffnet ihre Türen für Interessierte und gibt Einblicke in den Schulbetrieb.

Um 11.30 und um 14.30 Uhr laden wir zur Integrationskurs-Schnupperstunde ein.
Um 14.00 Uhr stellt sich die Kinderbetreuung vor.

Ort: ePlan consult GmbH, Geiststraße 22, 06108 Halle (4.OG)

Zeit: 10-16 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalterin: ePlan consult GmbH

Kontakt: Bahoz Ibrahim, Tel.: 0177 442 64 32, bahoz.ibrahim@eplan-consult.de

Mittwoch, 23. September 2020

Menschenrechte in Krisenzeiten

Die Pandemie durch SARS-CoV-2 stellt uns alle vor neue Herausforderungen, auf die es keine einfachen Antworten gibt. Die Pandemie und die Maßnahmen zu ihrer Eindämmung haben besonders auf marginalisierte Gruppen negative Auswirkungen. Die Krise zeigt, wie verschiedene Formen von gesellschaftlicher Ausgrenzung, wirtschaftlicher Ungleichheit und Menschenrechtsverletzungen miteinander verbunden sind. Wir laden zu einem Meinungsaustausch ein.

Ort: DaMigra e.V., Blumenstr. 16, 06108 Halle (Saale)

Zeit: 11-14 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter: DaMigra e.V., Projekt „MUT-Macherinnen“

Kontakt: Manal Awwadeh, Tel.: 0345 96 39 84 24, awwadeh@damigra.de

Mittwoch, 23. September 2020

Projektvorstellung: EMI - Existenzgründung, Migration, Integration

Von der Idee über den Businessplan bis hin zur Anmeldung berät und unterstützt unser Projekt EMI MigrantInnen kostenlos bei der Existenzgründung in Sachsen-Anhalt. Wir stellen das Projekt und seine Angebote vor: Mittels Beratung, Coachings, Workshops und dem Intensivtraining Wirtschaftsdeutsch werden gründungsinteressierte MigrantInnen auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit begleitet.

Ort: *ePlan consult GmbH, Geiststraße 22, 06108 Halle (4.OG)*

Zeit: *15-15:30 Uhr*

Eintritt: *kostenfrei*

Veranstalterin: *ePlan consult GmbH*

Kontakt: *Paula Hinz, Tel.: 0177 442 64 32, paula.hinz@eplan-consult.de*

Mittwoch, 23. September 2020

Mehrsprachige Erzählbühne

Gemeinsam feiern wir im WELCOME-Treff die Mehrsprachigkeit in unserer Gesellschaft in Form von mehrsprachigen Beiträgen. Im Fokus steht das Thema Sprache. Die Beiträge können Lieder, Gedichte, Texte oder kleine Theaterstücke sein und werden übersetzt, so dass alle folgen können. Es wird ein kleines vorbereitetes Programm geben, daneben können aber auch alle Anwesenden spontan mitmachen und etwas beitragen.

Ort: WELCOME-Treff, Geiststr. 58, 06108 Halle (Saale)

Zeit: 17-19 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter: Friedenskreis Halle e.V.

Kontakt: Eva Stoelzel, Tel.: 0151 61 48 62 33, eva.stoelzel@friedenskreis-halle.de

Mittwoch, 23. September 2020

Ökumenischer Gottesdienst zum Thema „Gottes Geist öffnet Herz und Verstand“

Im Mittelpunkt steht der Text des Neuen Testaments aus dem Markusevangelium, Kapitel 7, Vers 24 bis 30. Es geht um die Begegnung Jesu mit der syrophönizischen Frau – einer Fremden – die Jesus um die Heilung ihrer Tochter bittet.

Anschließend laden wir zu einer Begegnung im Moritzgarten, wenn die Corona-Regeln es zulassen.

Anmeldung erforderlich.

***Ort:** Moritzkirche, An der Moritzkirche 9, 06108 Halle (Saale)*

***Zeit:** 18:30 Uhr*

***Eintritt:** kostenfrei*

***Veranstalterin:** Ökumenische Vorbereitungsgruppe der evangelischen, katholischen und armenischen Gemeinden*

***Kontakt:** Brigitte Schmeja, Tel.: 0345 290 16 78, buero@mauritus-elisabeth.de*

Donnerstag, 24. September 2020

Kreativangebot der Malteser

Im Rahmen des Tag der offenen Tür der Malteser Dienststelle Integration möchten wir gemeinsam kreativ werden und basteln, frei nach dem Motto „aus Alt mach Neu“. Es wird verschiedene (nachhaltige) Kreativangebote für die ganze Familie geben.

Ort: *Malteser Hilfsdienst e.V., Dienststelle Integration, Leipziger Str. 30, 06108 Halle (Saale)*

Zeit: *13-17 Uhr*

Eintritt: *kostenfrei*

Veranstalter: *Malteser Hilfsdienst e.V., Projekt „CarlMa: Unterstützung von Frauen mit Fluchterfahrung“*

Kontakt: *Montana Zimmermann, Tel.: 0151 57 26 87 71,
montana.zimmermann@malteser.org*

Donnerstag, 24. September 2020

Filmabend im Rahmen der Veranstaltung „Tag der offenen Tür in der Dienststelle Integration“ des Malteser Hilfsdienstes e.V.

Jährlich werden ca. 139.000 Fälle von Gewalt in Paarbeziehungen durch alle Bildungs- und Sozialschichten, in allen Altersstufen und unabhängig vom kulturellen Hintergrund in Deutschland registriert. Die Dunkelziffer ist weitaus höher, da die Opfer Vorfälle oft aus Scham verschweigen.

In dem Film „Hinter Türen“ des Medienprojektes Wuppertal kommen betroffene Personen zu Wort.

Ort: Dienststelle Integration, Leipziger Str. 30, 06108 Halle (Saale)

Zeit: 17 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter: Malteser Hilfsdienst e.V., Anlaufstelle für Betroffene von häuslicher Gewalt und Stalking

Kontakt: Katja Müller, Tel.: 0175 535 82 11, ekaterina.mueller@malteser.org

Donnerstag, 24. September 2020

Offener Gruppenabend des Integrationslotsenprojektes

Das Integrationslotsenprojekt der Malteser in Halle stellt sich vor. Auf dem Gruppenabend, zu dem neben den aktiven Ehrenamtlichen neue Interessierte Informationen über das Projekt und mit allen seinen Teilbereichen und Facetten bekommen können, steht ein lockerer Austausch im Vordergrund. Die Veranstaltung ist Teil des Tages der offenen Tür der Malteser Integrationsdienste in Halle.

Ort: *Malteser Hilfsdienst e.V., Leipziger Str. 30, 06108 Halle (Saale)*

Zeit: *19 Uhr*

Eintritt: *kostenfrei*

Veranstalter: *Malteser Hilfsdienst e.V.*

Kontakt: *Karola Richter, Tel.: 0151 12 61 85 22, karola.richter@malteser.org*

Freitag, 25. September 2020

Lesung aus dem „Tagebuch der Gefühle“, Teil 3

Im November 2019 begannen Jugendliche der SBH Südost und SchülerInnen aus anderen Bildungseinrichtungen in Halle mit der Arbeit am 3. Tagebuch der Gefühle. Sie befassten sich mit den Mahn- und Gedenkstätten des südlichen Sachsen-Anhalts. Mit einer Lesung und Filmvorführung präsentieren die Jugendlichen ihre Ergebnisse. Unter dem Motto „Wir sind die neuen Zeitzeugen“ können Sie sie auf ihrer Reise begleiten.

Um Anmeldung wird gebeten.

***Ort:** SBH Südost GmbH, Zum Heizkraftwerk 10, 06112 Halle (Saale)*

***Zeit:** 10-12 Uhr*

***Eintritt:** kostenfrei*

***Veranstalter:** SBH Südost GmbH, Standort Halle*

***Kontakt:** Sandra Böhme, Tel. 0345 77 91 60, sandra.boehme@sbh-suedost.de*

Freitag, 25. September 2020

Vorurteilsfrei - geht das überhaupt? Eine Fortbildung nach dem Anti-Bias-Ansatz

Im Seminar werden die Mechanismen hinter Diskriminierung sichtbar gemacht, die eigenen Positionen reflektiert, die Selbstverständlichkeit eigener Privilegien hinterfragt und darauf aufbauend Handlungsmöglichkeiten für das eigene Umfeld entwickelt. So ist es möglich, zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der eigenen Machtposition zu gelangen und im Alltag handlungsfähig zu bleiben oder zu werden.

Ort: Villa Lewin, August-Bebel-Str. 48a, 06108 Halle (Saale)

Zeit: 14-20 Uhr

Eintritt: 20 - 60€ (je nach Einkommen)

Veranstalter: Friedenskreis Halle e.V.

Kontakt: Franziska Blath, Tel.: 0345 2798 0752, friedensbildung@friedenskreis-halle.de

Samstag, 26. September 2020

Vorurteilsfrei - geht das überhaupt? Eine Fortbildung nach dem Anti-Bias-Ansatz

Siehe Veranstaltung am 25. September.

Ort: Villa Lewin, August-Bebel-Str. 48a, 06108 Halle (Saale)

Zeit: 10-16 Uhr

Eintritt: 20 - 60€ (je nach Einkommen)

Veranstalter: Friedenskreis Halle e.V.

Kontakt: Franziska Blath, Tel.: 0345 2798 0752, friedensbildung@friedenskreis-halle.de

Samstag, 26. September 2020

Sommerausklang am Riveufer

Wir möchten mit allen Interessierten den Sommer am Riveufer ausklingen lassen. Dafür bieten wir kurze Bootsfahrten mit der Askania, Café & Kuchen und nette Gespräche an. Ziel ist es, unterschiedliche Menschen zu treffen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und aufzuzeigen, dass es Unterschiede gibt, die man gemeinsam genießen kann. Also auf zum Riveufer!

Ort: Halle, Riveufer, Bootsanleger unterhalb der Burg Giebichenstein

Zeit: 12-16 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter: Hallesche Jugendwerkstatt gGmbH

Kontakt: Ronald Schütz, Tel.: 0345 22 58 02 01, r.schuetz@hal-jw.de

Samstag, 26. September 2020

Kreativität gegen Rassismus

Im Stadtteil Heide-Nord veranstaltet das Quartiermanagement Nord der Stadt Halle (Saale) gemeinsam mit der „FREIRAUMGALERIE – Kollektiv für Raumentwicklung“ einen Graffitiworkshop. Wir setzen so gemeinsam ein buntes Zeichen gegen Rassismus!

Die TeilnehmerInnen entwickeln eigene Motive und setzen sich so kreativ und bewusst mit „Räumen“ auseinander. Unter Anleitung erfahrener KünstlerInnen werden verschiedene Spraytechniken vermittelt.

Anmeldung per E-Mail bis zum 15.09.2020.

Ort: Familientreff, Blumenauweg 29a, 06120 Halle (Saale)

Zeit: 14-18 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter: Stadt Halle (Saale), Dienstleistungszentrum Bürgerbeteiligung

Kontakt: Jan Kunisch, Tel.: 0151 52 64 52 75, quartiermanagement@halle.de

Sonntag, 27. September 2020

Wir können nicht nicht kommunizieren. Durch einen offenen Dialog schaffen wir das Wunder des Friedens.

Welchen Beitrag kann der Nichiren-Buddhismus leisten, um sich wirklich zu begegnen, um voneinander lernen zu können und eine Gesellschaft des Miteinanders zu schaffen? Wir zeigen Perspektiven hierfür und Einblicke in die buddhistische Ausübung. Wir freuen uns auf Gespräche, gerne auch mit anderen Glaubensrichtungen und Philosophien. Die SGI ist eine weltweite buddhistische Vereinigung, die Frieden, Kultur und Bildung aktiv fördert.

Ort: Stadthaus, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale)

Zeit: 11-13 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter: Soka Gakkai International-Deutschland (SGI-D), Ortsgruppe Halle

Kontakt: Egbert Solle, Tel.: 0176 76 83 33 43 eggge67@gmail.com

Montag, 28. September, bis Freitag, 2. Oktober 2020

Interaktive Ausstellung zu häuslicher Gewalt und Stalking

Häusliche Gewalt und Stalking bleiben weiterhin ein tabuisiertes Thema. Die interaktive Ausstellung soll BesucherInnen und Interessierte über das Thema aufklären und sensibilisieren. Außerdem sollen Hilfs- und Beratungsangebote vor Ort transparenter und zugänglicher gemacht werden.

Die Ausstellung wird am 28.09. mit Fachvorträgen und einer Podiumsdiskussion feierlich eröffnet.

Ort: *Begegnungs- und Beratungszentrum „lebensart“ e.V., Beesener Str. 6, 06110 Halle (Saale)*

Zeit: *Eröffnung 28.09. um 18 Uhr;*

Ausstellung Di & Mi 14-19 Uhr, Do 9-18 Uhr, Fr 9-16 Uhr

Eintritt: *kostenfrei*

Veranstalter: *Malteser Hilfsdienst e.V., Anlaufstelle für Betroffene von häuslicher Gewalt und Stalking*

Kontakt: *Katja Müller, Tel.: 0175 535 82 11, ekaterina.mueller@malteser.org*

Dienstag, 29. September 2020

Berufliche Integration von Geflüchteten

Beim virtuellen Berufe-Speed-Dating für Geflüchtete können VertreterInnen der Unternehmen, der Kammern und der Bildungseinrichtungen ihre Strukturen vorstellen und potentielle ArbeitnehmerInnen, Auszubildende und ProjektteilnehmerInnen kennenlernen. Auch ehrenamtliche Berufspaten – Begleiter und Türöffner bei der beruflichen Orientierung – werden an der Veranstaltung teilnehmen.

Geflüchtete werden gebeten, sich verbindlich zur Veranstaltung anzumelden.

Ort: WELCOME-Treff, Geiststr. 58, 06108 Halle (Saale)

Zeit: 14-17 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalterin: Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.

Kontakt: Marina Zubchenko-Fritzsche, Tel.: 0345 135 03 68, marina.zubchenko@freiwilligen-agentur.de

Dienstag, 29. September 2020

Gebete der Hoffnung - Frauen unterschiedlicher Religionen laden ein zur Begegnung
„Gebete der Hoffnung“, so lautet die Veranstaltung im Dom zu Halle. Frauen unterschiedlichster Religionsgemeinschaften in Halle stellen zentrale Hoffnungstexte ihrer jeweiligen Glaubensrichtung vor. Den Abschluss soll ein gemeinsam erarbeitetes Gebet bilden. Anschließend gibt es an einer langen Tafel im Dom die Gelegenheit zu Begegnung und Austausch.
Hinweis: Zu der Veranstaltung sind alle Menschen eingeladen, nicht nur Frauen.

Ort: Dom zu Halle, Am Domplatz, 06108 Halle (Saale)

Zeit: 17-20 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalterin: Evangelisch-reformierte Domgemeinde Halle,
Interreligiöser Frauendialog Halle

Kontakt: Judith Königsdörfer, Tel. 0177 836 04 78, referentin@dom-halle.de

Mittwoch, 30. September 2020

Foto- und Videoausstellung mit Kostprobe: Internationales Suppenfest - Eine Ausstellung zur Esskultur

Die Esskultur ist ein wichtiger Teil unserer Identität. Sie ist ein Stück Heimat und bringt Menschen an einen Tisch. Mit unserer interaktiven Ausstellung möchten wir Sie einladen, verschiedene Esskulturen, die damit verbundenen Tischsitten und Rituale kennenzulernen.

Anmeldung per E-Mail oder Telefon bis 25.09.

Ort: Mehrgenerationenhaus „Pusteblume“, Zur Saaleaue 51a, 06122 Halle (Saale)

Zeit: 13-16 Uhr

Eintritt: auf Spendenbasis

Veranstalterin: AWO SPI GmbH

Kontakt: Maria Subklew, Tel.: 0345 68 69 48 10, m.subklew@spi-ost.de

Mittwoch, 30. September 2020

Historischer Stadtteilspaziergang für Familien (Heide Nord)

In Heide Nord und dem angrenzenden Lettin hat schon vor Tausenden von Jahren das Leben „getobt“. Aber das wissen die Wenigsten. Auch stehen die soliden Wohnblöcke nicht schon immer hier. Viel ist geschehen...

Wir haben einen Stadtteilspaziergang erarbeitet, welcher euch an den jeweiligen Stationen anschaulich und kurzweilig historisch Wissenswertes liefert. Kommt und geht mit uns spazieren und lernt mehr über unser Viertel und seine vielfältige Geschichte. Bei Bedarf gibt es englische, französische oder türkische Übersetzungen.

Ort: Heide Nord, Treffpunkt Bushaltestelle Waldstraße/Blumenuweg

Zeit: 15-17 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter: Evangelisches Bildungs- und Projektzentrum Villa Jühling e.V.

Kontakt: Grit Herzog, Tel.: 0345 44 53 87 19, hallenord@villajuehling.de

Mittwoch, 30. September 2020

Entdecke Halle! Eine mehrsprachige Reise durch die Geschichte der (neuen) Heimat

Wenn Menschen aus unterschiedlichen Kulturen in einem Museum zusammen treffen, begeben sie sich auf eine spannende Reise. Welche Geschichte erzählen Objekte und wie kann ein Objekt ein Bindeglied zwischen der alten vertrauten Heimat und dem neuen Lebensort sein? Besuchen Sie mit unseren Sprachlotsen unsere stadtgeschichtliche Dauerausstellung „Entdecke Halle!“ und den Roten Turm. Die muttersprachlichen Führungen (russisch und arabisch) sind offen für alle Interessierten.

Ort: Stadtmuseum Halle, Große Märkerstr. 10, 06108 Halle (Saale)

Zeit: 15 Uhr und 18 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalterin: Stadt Halle (Saale), Stadtmuseum Halle

Kontakt: Gero Sievers, 0345 221 33 49, gero.sievers@halle.de

Donnerstag, 1. Oktober 2020

Deutschkurs - Und was kommt danach? (Workshop)

Was sind meine realistischen Chancen auf dem deutschen Arbeitsmarkt und wie komme ich an mein berufliches Ziel? Dieser Frage wollen wir gemeinsam mit Ihnen und Vertretern der Wirtschaft nachgehen.

In Podiumsdiskussion und Austausch gibt es Informationen über Berufsbilder und Arbeitsmöglichkeiten. Anschließend kann jeder Teilnehmer im Workshop die eigene berufliche Zukunftsplanung entwickeln und im World-Café Kontakte knüpfen.

Ort: Integrationszentrum der WBS, Willy-Brandt-Str. 57, 1. OG (Plenarsaal), 06110 Halle (Saale)

Zeit: 14-16 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter: Integrationszentrum der WBS Training AG

Kontakt: Claudia Schmidt, Tel.: 0177 365 18 46, claudia.schmidt@wbstraining.de

Donnerstag, 1. Oktober 2020

Podiumsdiskussion „Zusammen leben, zusammen wachsen in der Corona-Pandemie“

In diesen schwierigen Zeiten haben wir gesehen, dass Austausch und Solidarität sehr wichtig sind. Uns verbindet viel mehr als trennt. COVID-19 kann jedeN treffen, unabhängig vom Status, Muttersprache und Herkunft. Wir alle sind auf gegenseitige Unterstützung angewiesen.

In der Fishbowl-Diskussion tauschen wir uns mit Akteurinnen vor Ort zu den Themen solidarisches Miteinandersein, Migrantinnenrechte und Teilhabe in der Corona-Pandemie aus.

Ort: *Festsaal des Stadthauses, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale)*

Zeit: *17-19 Uhr*

Eintritt: *kostenfrei*

Veranstalter: *Dachverband der Migrantinnenorganisationen – DaMigra e.V. in Kooperation mit der Stadt Halle (Saale), Integrationsbeauftragte und Gleichstellungsbeauftragte*

Kontakt: *Daria Ankudinova, Tel.: 0152 52 78 21 53, ankudinova@damigra.de*

Donnerstag, 1. Oktober 2020

Tour durch die migrantische Wirtschaft von Halle

Geschäfte von Menschen mit Migrationshintergrund sind aus dem Stadtbild von Halle nicht mehr wegzudenken. Bei einer kleinen Tour durch die Innenstadt vom Uniplatz bis zum Reileck besuchen wir Gewerbetreibende und lernen sie und ihre Geschäfte kennen. Einige haben sich mithilfe unseres Projektes „EMI – Existenzgründung, Migration, Integration“ erst in den letzten Jahren selbstständig gemacht, andere sind etablierte langjährige Familienunternehmen.

Ort: Treffpunkt am Universitätsplatz vor dem Löwengebäude

Zeit: 17:30-19:30 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalterin: ePlan consult GmbH

Kontakt: Bahoz Ibrahim, Tel.: 0177 442 64 32, bahoz.ibrahim@eplan-consult.de

Freitag, 2. Oktober 2020

Demokratische Bewegungen zusammen denken - Syrische Perspektiven auf den Rechtsruck

2011 forderten junge SyrerInnen die Umsetzung demokratischer Werte auf staatlicher Ebene. Heute sind diese AktivistInnen zu großen Teilen politisch verfolgt und befinden sich im Exil – in Europa und Deutschland. Hier werden die AktivistInnen abermals Zeuge eines antidemokratischen Rechtsrucks, der sie unmittelbar bedroht.

Wir laden ein zu einem Workshop über die rechten deutsch-syrischen Allianzen und die Frage nach solidarischer Unterstützung für die AktivistInnen.

Ort: *Neustädter Passage 13, 06122 Halle (Saale)*

Zeit: *18-20 Uhr*

Eintritt: *kostenfrei*

Veranstalter: *Solidarity City Halle, Adopt a Revolution*

Kontakt: *Hani Menzaljy, Tel.: 0171 500 36 51, hanimenzaljy@gmail.com*

Samstag, 3. Oktober 2020

Tafel der Demokratie

Migrantinnen und Migranten möchten in Deutschland die Verantwortung für die hiesige Gesellschaft mittragen. Sie wollen sich für die demokratischen Werte einsetzen und diese ihren Kindern vermitteln. Am Tag der Deutschen Einheit – dem symbolischen Tag für ein humanes, demokratisches, gerechtes Leben für alle Menschen in Deutschland – setzen Migrantinnen und Migranten in Form einer weißen Tafel ein Zeichen der Wertschätzung für ihr Leben in diesem Land und laden Menschen der Stadt zum Austausch an mehreren Thementischen ein.

Ort: *Hallmarkt*

Zeit: *14-17:30 Uhr*

Eintritt: *kostenfrei*

Veranstalter: *Verband der Migrantenorganisationen Halle (Saale) e.V.*

Kontakt: *Satenik Roth, 0345 68 20 26 67, kontakt@vemo-halle.de*

Sonntag, 4. Oktober, bis Dienstag, 6. Oktober 2020

Tonnen-Trommelworkshop „make some noise for mobilization“

Es werden verschiedene Trommelstücke erarbeitet, ähnlich wie bei der Rhythmus-Sektion einer Samba-Schule. Als Trommeln dienen uns alte und teilweise zur Mobilität umgebaute Plastikfässer und selbstgebaute Trommelstöcke. Der Workshop (max. 15 TeilnehmerInnen ab 13 Jahren) soll Inspiration für Gruppen geben, die im öffentlichen Raum mit Hilfe von Musik Zivilcourage zeigen wollen. **Anmeldung bis 28.09.2020 mit dem Betreff „make some noise for mobilization“ an qmn-dornrosa@gmx.de**

Ort: *Neustädter Passage 13, 06122 Halle (Saale)*

Zeit: *jeweils 19-20 Uhr*

Eintritt: *auf Spendenbasis*

Veranstalter: *Aktionstheater Halle e.V.*

Kontakt: *Anke Zimpel, Tel.: 0177 378 50 48, ankezimpel@yahoo.de*

Montag, 5. Oktober 2020

Training Interkulturelle Kompetenz

Mit Hilfe interaktiver Übungen und Reflektion setzen wir uns mit den eigenen Vorurteilen und Bildern auseinander. Welche Werte sind wichtig? Was bedeuten diese Werte? Wie wollen wir miteinander leben?

Nur mit Anmeldung, max. 15 TeilnehmerInnen.

Ort: beim Veranstalter zu erfragen

Zeit: 10-16 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter: Initiative Bürger aus Burkina Faso

Kontakt: Noel Kaboré, Tel.: 0162 916 10 69, manuzo2001@yahoo.fr

Montag, 5. Oktober 2020

„...vergiss die Photos nicht, das ist sehr wichtig...“ - Ausstellungseröffnung und Zeitzeugengespräch zur Verfolgung mitteldeutscher Sinti und Roma im Nationalsozialismus

Das Zeitzeuginnengespräch ist als Präsenzveranstaltung zur Ausstellungseröffnung „...vergiss die Photos nicht, das ist sehr wichtig...“ geplant. Eine einzigartige Auswahl von Fotografien zeichnet das Leben von neun Familien nach. Raffaella Laubinger, Nachfahrin einer der Familien, erzählt im Gespräch mit Ausstellungskuratorin Jana Müller von der NS-Verfolgung sowie Kontinuitäten und Brüchen nach 1945.

Ort: Passendorfer Kirche, Schulplatz 4, 06124 Halle (Saale)

Zeit: 16:30 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalterinnen: Aktion Sühnezeichen Friedensdienste, AWO SPI GmbH

Kontakt: Valerie Gräser, Tel.: 0176 14 49 97 02, v.graeser@spi-ost.de

Montag, 5. Oktober, bis Mittwoch, 7. Oktober 2020

WENDO-Kurs für Frauen mit und ohne Flucht-/ Rassismuserfahrung

„Wo m EN DO it!“ heißt: jede Frau kann sich wehren!

In einem WENDO-Kurs lernen wir Selbstbehauptung und Selbstverteidigung. Selbstbehauptung ist: ich lerne, wie ich mich wehren kann, wenn ich bedroht und mit Worten verletzt werde. Wir lernen die eigenen Grenzen zu spüren, ernst zu nehmen und zu verteidigen.

Selbstverteidigung ist: ich lerne, wie ich mich wehren kann, wenn ich Gewalt erlebe oder bedroht werde. Wir lernen „Nein“ und „Stop“ zu sagen, laut zu sein und uns mit Händen oder Füßen zu verteidigen.

Der Kurs ist für alle Frauen.

Ort: Dienststelle Integration, Leipziger Str. 30, 06108 Halle (Saale)

Zeit: 15-19 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter: Malteser Hilfsdienst e.V., Projekt „CarlMa: Unterstützung von Frauen mit Fluchterfahrung“

Kontakt: Montana Zimmermann, Tel.: 0151 57 26 87 71, montana.zimmermann@malteser.org

Dienstag, 6. Oktober 2020

Prekariat - eine Frage der Herkunft?

Schlagzeilen und Bilder gehen bundesweit durch die Medien: „infizierte ArbeiterInnen in deutschen Schlachthöfen“, rumänische ErntehelferInnen protestieren, „24 h-PflegerInnen aus Osteuropa“. Welche Hürden erleben Menschen mit Migrationshintergrund im Arbeitsleben?

Wir diskutieren und kommen in Austausch mit euch.

***Ort:** Puschkinhaus, Kardinal-Albrecht-Str. 6, 06108 Halle (Saale)*

***Zeit:** 17-19:30 Uhr*

***Eintritt:** kostenfrei*

***Veranstalter:** LAMSA e.V., Arbeit und Leben Sachsen-Anhalt e.V., DGB Halle-Dessau*

***Kontakt:** Patrick Steigleder, Tel.: 0345 682 69 11, patrick.steigleder@dgb.de*

Mittwoch, 7. Oktober 2020

**Sinti und Roma - Ein Workshop zu gesellschaftlicher Vielfalt,
Migrationsprozessen und aktueller Diskriminierung**

Éva Ádám informiert aus ihrer langjährigen Erfahrung als Sozialarbeiterin, Sprachmittlerin und politische Bildnerin über die gegenwärtige Situation von Sinti und Roma in Deutschland. Der Workshop regt zur kritischen Auseinandersetzung mit Vorurteilen, Diskriminierung und Rassismus an. Wie wirken sie aus der Geschichte bis in die Gegenwart? Der Workshop ist als Veranstaltung in der Ausstellung „...vergiss die Photos nicht, das ist sehr wichtig...“ geplant.

Ort: Passendorfer Kirche, Schulplatz 4, 06124 Halle (Saale)

Zeit: 16:30 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalterinnen: Aktion Sühnezeichen Friedensdienste, AWO SPI GmbH

Kontakt: Valerie Gräser, Tel.: 0176 14 49 97 02, v.graeser@spi-ost.de

Mittwoch, 7. Oktober 2020

Gedanken der Gewalt - Diskussion zu Antisemitismus, Antifeminismus und Rassismus im rechtsradikalen Denken

Fast ein Jahr ist seit dem Terroranschlag in Halle vergangen. Die ideologischen Hintergründe der schrecklichen Tat aber wurden in der öffentlichen Debatte bisher nur oberflächlich berührt. Umso wichtiger bleibt es, darüber zu sprechen. Es ist wichtig, um rechter Gewalt entgegen zu treten. Für den Aufbau einer solidarischen Gesellschaft!

Infos zu Anmeldung und Übersetzungen hier:
www.facebook.com/events/644963776231460

Ort: *Online und Neustädter Passage 13,
06122 Halle (Saale)*

Zeit: *18-20 Uhr*

Eintritt: *kostenfrei*

Veranstalter: *Friedenskreis Halle e.V.,
Salam Sachsen-Anhalt, Radio Corax*

Kontakt: *Reem Alsahali, Tel.: 0345 47 22 99 01,
reem.alsahali@friedenskreis-halle.de*



Donnerstag, 8. Oktober 2020

Workshop „Antirassistischer Feminismus“

Feminismus ist kein monolithisches, „westliches“ Projekt. Im Workshop werden die Widersprüchlichkeiten und Problematiken mancher feministischer Positionen vorgestellt und vor diesem Hintergrund die Möglichkeiten transnationaler, rassistuskritischer, feministischer Solidarität diskutiert.

Ort: DaMigra e.V., Blumenstr. 16, 06108 Halle (Saale)

Zeit: 9-12 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter: DaMigra e.V., Projekt „MUT-Macherinnen“

Kontakt: Manal Awwadeh, Tel.: 0345 96 39 84 24, awwadeh@damigra.de

Donnerstag, 8. Oktober 2020

Zu Tisch mit der Bürgerstiftung Halle – Deine Ideen für eine noch bessere Stadt

Du hast gute Ideen, die das Zusammenleben in Halle von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund bereichern? Du hast Ideen, die Du in Halle verwirklichen möchtest? Du suchst Menschen, die Deine Ideen mit Dir diskutieren und umsetzen? Du bist gespannt, was andere für Vorschläge haben, um das gemeinsame Leben von Menschen unterschiedlicher Herkunft in Halle noch besser zu machen? Dann wollen wir Dich kennenlernen! Weitere Infos zum Bürgerstiftungsprojekt unter www.hallebessermachen.de

Ort: WELCOME-Treff, Geiststr. 58, 06108 Halle (Saale)

Zeit: 18:30-20 Uhr

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter: Bürgerstiftung Halle

Kontakt: Franziska Massa, Tel.: 0345 13 17 77 20,
hallebessermachen@buergerstiftung-halle.de

Donnerstag, 8. Oktober 2020

Der Anschlag am 9. Oktober 2019 auf die Synagoge in Halle - war das wirklich nur ein irregeleiteter Einzeltäter?

Im Oktober des vergangenen Jahres erschütterte uns in Halle der Anschlag auf die in der Synagoge versammelte jüdische Gemeinde, bei dem zwei unbeteiligte Menschen sterben mussten. War der Attentäter wirklich Einzeltäter oder eher Ausdruck eines wachsenden Antisemitismus in unserer Gesellschaft?

Jörg Rensmann, Programmdirektor des Mideast Freedom Forum Berlin, versucht in seinem Vortrag diese und viele andere Fragen zu beantworten.

***Ort:** AUDIMAX der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Universitätsplatz*

***Zeit:** 19-21:30 Uhr*

***Eintritt:** kostenfrei*

***Veranstalter:** Deutsch-israelische Gesellschaft, AG Halle-Umland*

***Kontakt:** Dr. Detlev Haupt, Tel.: 0345 523 37 86, haupt-halle@t-online.de*

Freitag, 9. Oktober 2020

KünstlerInnen-Stammtisch

Der Stammtisch ist eine Zusammenkunft von KünstlerInnen aus verschiedenen Communities. In der Veranstaltung wird es Lesungen, Musik und Tanz sowie einen DJ geben.

***Ort:** telefonisch beim Veranstalter zu erfragen*

***Zeit:** 19-22 Uhr*

***Eintritt:** kostenfrei*

***Veranstalter:** Noel Kaboré*

***Kontakt:** Noel Kaboré, Tel.: 0162 916 10 69, manuzo2001@yahoo.fr*

Veranstaltungen ohne feste Zeiten

Hörspaziergang zur Hallenser Religionsvielfalt, un-sichtbares Halle

Entdecken Sie auf eigene Faust die Religionsvielfalt in Halle, unser Audioguide begleitet Sie dabei. Er bringt Ihnen bekannte und weniger bekannte Orte der verschiedenen Religionen in Halle aus religionswissenschaftlich fundierter und weltanschaulich neutraler Perspektive zu Ohren.

Stellen Sie sich nach Ihren Interessen einen Rundgang zusammen. Die Hörbeiträge stehen dafür gratis unter www.un-sichtbares.de/halle zum Herunterladen bereit.

Ort: *Innenstadt und Umgebung, individuell je nach Rundgang*

Zeit: *flexibel*

Eintritt: *kostenfrei*

Veranstalter: *Netzwerk un-sichtbar – religionswissenschaftlicher Wissenstransfer*

Kontakt: *Thomas Krutak, info@un-sichtbares.de*

Dienstag, 1. September, bis Freitag, 18. September 2020

9. HALLIANZ Spendenlauf „Startschuss für Toleranz 2.0“

Der 9. HALLIANZ Spendenlauf wird in diesem Jahr eine Kombination aus Online-Spendenlauf und interaktiver Tour „Langer Weg zur Demokratie“ quer durch Halle (Saale) sein. Neben dem klassischen Laufengagement, welches alle LäuferInnen eigenständig für sich durchführen und virtuell präsentieren können, wird es die Möglichkeit geben, mittels einer App auf unterschiedlichen und vorher organisierten Strecken Orte in Halle (Saale) abzulaufen und zu entdecken. Diese Orte haben einen direkten Bezug zu Demokratie, Vielfalt, Toleranz und antirassistischem Engagement.

Ort: analog im Stadtgebiet Halle (Saale),
digital über www.hallianz-fuer-vielfalt.de/hallianz-spendenlauf

Zeit: flexibel

Eintritt: kostenlos

Veranstalterin: HALLIANZ für Vielfalt

Kontakt: Christine Sattler, Tel.: 0345 470 13 55, hallianz@halle.de

Mittwoch, 2. September, bis Dienstag, 29. September 2020

Fotoausstellung des Projekts DRKdikultiv

Familien, die einen Migrationshintergrund haben und von Beeinträchtigung betroffen sind, haben es doppelt schwer. Diese Gruppe gilt es zu stärken. Im Rahmen unseres Projektes sind vielfältige Fotodokumente entstanden, die unsere Familien zeigen und deren Bemühungen illustrieren. So wollen wir nicht nur auf unser Projekt aufmerksam machen, sondern auch auf die Präsenz der Zielgruppe in unserer Gesellschaft hinweisen.

Ort: *Ratshof, 2. OG, Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale)*

Zeit: *ganztägig*

Eintritt: *kostenfrei*

Veranstalter: *Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.,
Projekt DRKdikultiv*

Kontakt: *Manuela Vatterodt, Tel.: 0345 279 53 25 41,
Manuela.Vatterodt@sachsen-anhalt.drk.de*

Kooperationspartner und -partnerinnen:

Adopt a Revolution

Aktion Sühnezeichen Friedensdienste

Aktionstheater Halle e.V.

Arbeit und Leben Sachsen-Anhalt e.V.

AWO SPI GmbH

Berufliches Bildungswerk e.V. Halle-Saalkreis

Bürgerstiftung Halle

DaMigra e.V.

Deutsch-israelische Gesellschaft,
AG Halle-Umland

DGB Halle-Dessau

DRK Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.

ePlan consult GmbH

Evangelischer Kirchenkreis Halle-Saalkreis

Evangelisches Bildungs- und Projektzentrum
Villa Jühling e.V.

Evangelisch-reformierte Domgemeinde Halle

Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.

Friedenskreis Halle e.V.

Hallesche Jugendwerkstatt gGmbH

HALLIANZ für Vielfalt

Initiative Bürger aus Burkina Faso

Interreligiöser Frauendialog Halle

LAMSA e.V.

Malteser Hilfsdienst e.V.

Netzwerk un-sichtbar –
religiös-wissenschaftlicher Wissenstransfer

Ökumenische Vorbereitungsgruppe der
evangelischen, katholischen und armenischen
Gemeinden

Radio Corax

Salam Sachsen-Anhalt

SBH Südost GmbH

Slawia-Kulturzentrum e.V.

Soka Gakkai International-Deutschland (SGI-D),
Ortsgruppe Halle

Solidarity City Halle

Stadt Halle (Saale), Ausländerbeirat

Stadt Halle (Saale), Dienstleistungszentrum
Integration und Demokratie

Stadt Halle (Saale), Dienstleistungszentrum
Bürgerbeteiligung

Stadt Halle (Saale), Quartiermanagement Nord
Stadtmuseum Halle

WBS Training AG

Notizen

veranstaltet von:

VeMo

Verband der
Migrantenorganisationen
Halle (Saale) e.V.



hallesaaale
HÄNDELSTADT

gefördert durch:



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken



Ausländerbeirat* Halle (Saale)



POLIZEI
SACHSEN-ANHALT